

Wilhelmshaven, 13.07.2020

Liebe Eltern der GTS Rüstersiel,

wieder liegt ein Schuljahr hinter uns. Ein Schuljahr, das sehr außergewöhnlich war und es in dieser Form noch nie gegeben hat. Ein Schuljahr, das uns alle, Kinder, Eltern und auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule vor enorme Herausforderungen gestellt hat.

Sie, liebe Eltern, standen vor großen Herausforderungen. Doppelbelastung durch Home- Office, Kinderbetreuung, Kinderbeschulung, Kurzarbeit und vielleicht sogar begleitet von beruflichen Existenzsorgen.

Auch die Lehrkräfte wurden im März vor eine bisher noch nie dagewesene Situation gestellt. Eine Situation, auf die niemand vorbereitet war. Die anfängliche „Schockstarre“, von der unser Schulvorstand Herr Müller im Zeitungsartikel der WZ gesprochen hat, war auch unter den Lehrkräften deutlich zu spüren.

Vielen Dank für Ihre Mühe, unseren Feedback-Bogen zu beantworten. So haben wir die Möglichkeit, unsere Arbeit zu überdenken und zu evaluieren. Auch wenn eine genaue Auswertung Ihres Feedbacks noch ansteht, lassen sich bereits einige Tendenzen erkennen.

Aus Ihren Antworten geht hervor, dass die Unterrichtsversorgung und die Umsetzung des Hygieneplans insgesamt zufriedenstellend waren.

Dennoch gibt es Vorschläge und Wünsche, die es für uns zu überdenken gilt. Vereinzelt wurde mehr Kontakt zwischen Lehrkraft und den Eltern angeregt, so auch der Wunsch nach direktem Kontakt zu den Kindern.

Auch die Kontrolle der Aufgaben und Rückmeldungen zu Arbeitsergebnissen wurde angesprochen. Da das Kontaktverbot bestand und der Austausch von Material genau wie das Bezahlen mit Bargeld nicht erlaubt war, war dieser Wunsch nur schwer umzusetzen. Dieser Wunsch bestand auch auf der Seite der Lehrkräfte.

Gewünscht wurde auch, beim Lernen zu Hause neue Themen erarbeiten zu dürfen. Auch hier gab es genaue Vorgaben des Kultusministeriums. Das Aufgabenangebot sollte nur aus Wiederholungs- und Übungsaufgaben bestehen. Im Sinne der Chancengleichheit sollten keine neuen Themen angefangen werden.

Die Nutzung digitaler Kommunikationsmöglichkeiten wurde ebenfalls mehrfach angesprochen. Einige Lehrkräfte der GTS haben Videokonferenzen mit ihren Klassen ausprobiert. Dabei stellte sich jedoch schnell heraus, dass Grundschul Kinder für das Online-Lernen noch zu klein sind. Auch zeitlich wäre es für berufstätige Eltern sicherlich belastend geworden, denn alle Kinder hätten zur selben Zeit an solchen Videokonferenzen teilnehmen müssen.

Es wird digitalisiert. Am Ende des nächsten Schuljahres stattet das Land Niedersachsen jeden Klassenraum der GTS mit interaktiven und internetzugänglichen Wandtafeln aus.

Der Wunsch nach „Hausaufgaben“ wurde im Feedback-Bogen mehrfach geäußert.

Aus pädagogischer Sicht wissen wir, wie sinnvoll und wichtig das Üben zu Hause ist.

Hausaufgaben, die auch das Erlernen von Lernstrategien beinhalten, wird es im kommenden Schuljahr in Form von „Lernempfehlungen“ geben und werden vermutlich im Rahmen des Nachmittagsunterrichts durchgeführt. Unsere Planungen dazu laufen bereits.

Die momentane Parkplatz- und Abholsituation wird von Eltern ebenfalls als angenehm empfunden. Das erleben wir ebenso. Das Abholen an den Treffpunkten klappt prima und das Verlassen des Schulgeländes ist für die Kinder deutlich ruhiger und ungefährlicher. Schön wäre es, wenn diese

Änderung bestehen bliebe. Der Parkplatz ist auch in Zeiten ohne Corona ausschließlich für die Fahrzeuge der Mitarbeiter der Schule vorgesehen. Elternparkplätze hat die Stadt Wilhelmshaven leider nicht eingerichtet.

Insgesamt hat die Schule in organisatorischen Entscheidungen nur wenig Handlungsspielraum. Gern hätten wir schon vor den Sommerferien den Ganztagsunterricht ermöglicht. Das wurde jedoch vom Kultusministerium nicht vorgesehen und somit konnten wir es nicht anbieten.

Auch durften wir nur die Kinder in der Betreuung aufnehmen, deren Eltern in systemrelevanten Berufen arbeiten. Ansonsten hätten wir gern mehr Kinder in der Notbetreuung aufgenommen.

In den Osterferien durften die ersten Kinder in die Notbetreuung kommen. Mit Beginn der Notbetreuung nahm auch der schulische Betrieb langsam wieder Fahrt auf... Kollegen, die keine kleinen Kinder zu Hause betreuen und beschulen mussten, machten sich vor Ort Gedanken, wie das Hygienekonzept des Kultusministeriums umgesetzt werden könnte. Diese Gedanken nahmen Form an und so entstand ein praktikables Konzept an der GTS.

Durch den uns vorgegebenen Hygieneplan entstanden viele vorübergehende Änderungen. Einige dieser Änderungen haben sich als positiv erwiesen. In den Fluren ist es durch die Markierungen auf den Böden und die vorgegebenen Laufrichtungen viel ruhiger geworden. Es kommt nicht mehr zu Rangeleien und es gibt hier zur Zeit kaum Verletzungen. Aus diesem Grund wollen wir diesen „Rechtsverkehr“ auch weiterhin beibehalten. Die Kinder vermissen zwar ihre Mitschülerinnen und Mitschüler, sehen aber die ruhige Lernatmosphäre in den derzeitigen Gruppen als sehr positiv. Auch wenn der Wunsch nach kleineren Klassen im Feedback-Bogen an mehreren Stellen genannt wurde, können wir an den Klassenstärken nichts ändern. Auch das sind politische Entscheidungen.

Das Kultusministerium hat in der vergangenen Woche informiert, wie es nach den Sommerferien weitergehen soll. Dabei werden drei Szenarien genannt. Momentan geht das Kultusministerium davon aus, dass der Regelbetrieb wieder aufgenommen wird. Das bedeutet, dass die Kinder jeden Tag in gewohnter Klassenstärke in die Schule gehen und auch der Ganztagsbetrieb wieder stattfinden darf. Mittagessen kann aus hygienischen Gründen nicht sofort wieder angeboten werden. Eventuell könnte es Lunchpakete geben, die in der Mittagszeit im Klassenraum gegessen werden (wir werden Sie informieren).

Sollte es zu höheren Neu- Infektionen kommen, wird Plan B in Kraft treten. Das wäre ein eingeschränkter Betrieb, der sich ähnlich gestalten würde, wie in den Wochen vor den Ferien. In der Woche vor Schulbeginn wird das Kultusministerium informieren, ob Plan A eingehalten werden kann.

Nach jetzigem Stand werden die ersten beiden Schultage mit Klassenlehrerunterricht beginnen. An diesen Tagen findet kein Nachmittagsunterricht und kein Mittagessen statt. Die Schule beginnt an diesen beiden Tagen um 8.15 Uhr und endet um 11.45 Uhr. In der zweiten Woche wird der Ganztagsbetrieb wieder mit den ganz normalen Unterrichtszeiten aufgenommen. Dienstags und donnerstags haben alle Kinder verbindlich Nachmittagsunterricht. In diesen Nachmittagsunterricht werden auch die oben bereits angesprochenen Hausaufgaben in Form der „Lernzeit“ einfließen.

Zum Schuljahresende verabschieden wir nun die 4. Klassen. Trotz der noch gültigen Beschränkungen können wir den 4. Klassen eine kleine Abschlussfeier ermöglichen und auch die neuen Erstklässler werden eine Einschulungsfeier im familiären Rahmen bei uns an der Schule feiern können.

Auch einige Lehrkräfte verlassen die GTS zum neuen Schuljahr. Teilweise, weil sie zeitlich befristete „Abgeordnete“ bei uns nun wieder an ihre eigentlichen Schulen zurückkehren. Kollegen aus Bremen und Oldenburg sind an wohnortnahe Schulen versetzt worden. Und auch unsere Konrektorin Frau Kohnke-Oelmann wechselt die Schule, da sie die Schulleitung an der GS Mitte übernehmen wird. Bis die Konrektorenstelle neu besetzt wird, steht das ehemalige „Corona-Team“ Frau Becker als Steuergruppe unterstützend zur Seite.

Drei neue Kollegen kommen zu uns, alle werden eine erste Klasse übernehmen.

Wir wünschen den Kindern der 4. Klassen einen guten Start an ihren neuen Schulen und alles Gute für die Zukunft!

Auch den Kollegen, die uns verlassen, wünschen wir alles Gute und heißen Frau Warnke, Frau Vedder und Herrn Stahlschmidt als neue Lehrkräfte des 1. Jahrgangs herzlich willkommen!

Wir bedanken uns bei Ihnen für die tolle Zusammenarbeit in den letzten Monaten. Ihnen und Ihren Kindern wünschen wir angenehme Sommerferien. Wir hoffen, dass Sie diese Zeit besonders nach den Anstrengungen der letzten Monate gemeinsam mit Ihren Kindern genießen können.

Wenn alles so bleibt, freuen wir uns, nach den Sommerferien den Regelbetrieb wieder aufnehmen zu dürfen. Bitte schauen Sie gelegentlich auf die Homepage der Schule. Hier halten wir Sie auch während der Sommerferien auf dem neusten Stand.

In den Ferien sind wir erreichbar. Der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört und ab dem 24.08.2020 sind auch alle Kollegen wieder im Haus.

Wir wünschen allen Kindern und Eltern eine schöne Ferienzeit!

Das Team der GTS Rüstertiel ☺